

DIPLOMBERATERIN FÜR LEGASTHENIE UND TEILLEISTUNGSSCHWÄCHEN

TEIL 2: DYSKALKULIE (RECHENSCHWÄCHE), KONZENTRATIONSSCHWÄCHE UND AUFMERKSAMKEITSDEFIZITSYNDROM (ADHS)

Dyskalkulie (Rechenschwäche) ist zwar nicht so verbreitet wie Legasthenie, ist aber auch eine Lernstörung, die sehr viele Facetten hat.

Genauso wie bei Legasthenie gilt auch bei Dyskalkulie, dass vermehrtes Üben des Schulstoffs alleine keine Besserung bringt.

Wichtig ist also auch hier die Feststellung der Art von Dyskalkulie sowie die richtige Therapie.

Dyskalkulie ändert sich oft auch nicht, wenn man erwachsen wird. Auch bei Erwachsenen kann es noch zu Panikattacken kommen, wenn sie rechnen müssen.

Konzentrationsschwäche ist nicht zu verwechseln mit Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom. Die beiden Störungen sind getrennt zu erfassen und zu behandeln.

Schwerpunkt 1:

Was ist Dyskalkulie?

Begriffsklärung

Merkmale von Dyskalkulie

Formen von Dyskalkulie: Zahlenschwäche, Operatorenschwäche, Schwäche im geometrischen Denken, Arithmasthenie, u.ä.

Schwerpunkt 2: Diagnosehilfen für Dyskalkulie

Schularbeiten und Hausübungen analysieren können

Das THINKPäd-Diagnoseraster für Dyskalkulie

Schwerpunkt 3:

Betreuungsmöglichkeiten von Schülern und Erwachsenen bei Dyskalkulie

Förderprogramm von Grissemann

Fördermöglichkeiten für die einzelnen Formen der Dyskalkulie

Förderprogramme erstellen bei Zahlenschwäche, Operatorenschwäche, Schwäche im geometrischen Denken, Arithmasthenie

Schwerpunkt 4:

Konzentrationsschwäche und Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom

Begriffsklärungen

Testungsmöglichkeiten der Konzentration

Symptome von Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom

Wissenschaftlich erprobte Konzentrationsprogramme wie etwa die Methode von Meichenbaum

Weitere Fördermöglichkeiten bei Konzentration

Umgang mit konzentrationsschwachen Kindern

Umgang mit ADHS Kindern

Bem.: Da Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom meist medizinisch behandelt werden muss, können in dieser Ausbildung nur Hinweise auf Erkennung sowie Möglichkeiten der richtigen Lernbetreuung gegeben werden. Therapiemöglichkeiten für ADHS im engeren Sinner werden nicht vermittelt.

Termin: 29. März – 1. April 2009

Referentin: Prof. Mag.^a Dr.ⁱⁿ Renate Birgmayer

Seminarzeiten: Täglich von 9 Uhr bis etwa 21.30 (Beginn Montag 9.30 Uhr)

Gesamt: 38 Seminareinheiten

Seminarort: Großraum Linz

Seminargebühr: € 893,- (Unecht mehrwertsteuerbefreit, steuerlich absetzbar als Aus- und Weiterbildung) bei Komplettbuchung des Lehrgangs
(bei Einzelbuchung € 990,-)